

CURRICULUM VITAE

Name	Dr. Simona Slanicka
Geburstag	3. März 1967 in Prag (1968 Emigration in die Schweiz)
Letzte Positionen	Förderprofessur des Schweizerischen Nationalfonds zu Korruption in Bern und Venedig 1400-1700 am Historischen Institut der Universität Bern (2011- 2015) Lehrstuhlvertretungen Prof. S. Teuscher und Lehraufträge Spätmittelalter Universität Zürich (HS 2016 -FS 2019) Assoziierte Forscherin des Historischen Instituts (2019-2021)
Homepage	http://www.hist.unibe.ch/content/personal/slanicka_simona/index_ger.html

Wissenschaftlicher Werdegang

Sept. 1998	Promotion, Universität Basel Note: insigni cum laude
Dez. 1993	Lizentiat, Universität Basel (mit gleichzeitiger Anerkennung als Oberlehrerdiplom) Note: summa cum laude
1985-1993	Studium der Geschichte, der französischen und iberischen Philologie in Basel, Paris, Salamanca

Berufstätigkeit

2013-2014	Ausbildung Voluntas (GGG Basel), Palliative Care
2008-2010	Projektleitung Teilbereich B 17 (zusammen mit Prof. A. Suter) im SFB 584: Politische Korruption in der Frühen Neuzeit (Deutschland und England im Vergleich)
2000-2008	Wissenschaftliche Assistentin im Arbeitsbereich Spätmittelalter und Frühe Neuzeit an der Universität Bielefeld (Prof. Dr. Andreas Suter), Beurlaubt von 2003-2005 für Habilitationsstipendium
1998-1999	Stipendiatin des Schweizer Nationalfonds; Postdocstipendium der Bielefelder Graduiertenschule „Geschichte von Gruppen, Klassen, Schichten, Eliten“
1994-1998	Wissenschaftliche Assistenz am Lehrstuhl für Geschichte des Mittelalters an der Universität Basel (Prof. Dr. Achatz von Müller)
1991-1994	Konzeption und Redaktion der Dorfgeschichte von Büren (SO), zusammen mit Anna C. Fridrich
1991-1994	Mitarbeit am Frauenstadtrundgang Basel Mitarbeit an der Publikation <i>Quergängerin 2</i> , Basel 1993
1990-1991	Vikariate an der Bezirksschule Möhlin (AG) und am Holbein- und Kohlenberggymnasium in Basel
1988-1990	Hilfsassistenz am Lehrstuhl für Ältere französische Literaturwissenschaft an der Universität Basel (Prof. Dr. Claude Blum); Vorbereitung einer Edition von Michel de Montaigne, <i>Apologie de Raymond Sebond / Les Essais</i> , in Basel und Paris

Stipendien

2004-2006	Lise-Meitner-Habilitationsstipendium Nordrhein-Westfalen, Forschungsaufenthalte in Rom, Ferrara, Modena
2003-2004	Forschungsstipendium des DAAD am Maison des Sciences de l'homme, Paris
1999-2000	Postdocstipendium am Graduiertenkolleg „Sozialgeschichte der Schichten, Gruppen, Klassen und Eliten“ an der Univ. Bielefeld

1998-1999 Auslandsstipendium des Schweizerischen Nationalfonds an der
EHESS Paris

Qualifikationsarbeiten

**Thema der
Dissertation** Krieg der Zeichen. Die visuelle Politik Johannis ohne Furcht und der
armagnakisch-burgundische Bürgerkrieg (1998)

**Thema der
Habilitation** Bastarde als Träger der italienischen Renaissance
(wird eingereicht im FS 2018)

Fremdsprachen

Muttersprache Tschechisch
Deutsch

Sehr gut Französisch
Spanisch
Englisch
Slowakisch

Gut Italienisch
Katalanisch
Russisch
Polnisch
Slowenisch

Grundkenntnisse Niederländisch
Schwedisch

Mitgliedschaften

- AIM-Gender
- Arbeitskreis für Historische Frauen- und Geschlechterforschung (AKHFG)
- Arbeitskreis für Mittelmeerstudien Bochum, Assoziiertes Mitglied
- Brackweder Arbeitskreis für Mittelalterforschung
- Centre européen d'études bourguignonnes (CEEB)
- Deutscher Hochschulverband
- Historisch-Antiquarische Gesellschaft Basel
- International Medieval Society, Paris
- Leibniz-Projekt: Verwandtschaft in der Vormoderne. Institutionen und Denkformen intergenerationeller Übertragung (Prof. B. Jussen / Dr. K. Gottschalk, Univ. Frankfurt/M.)
- Schweizerische Gesellschaft für Geschichte
- Schweizerische Gesellschaft für Symbolforschung
- Verband der Historikerinnen und Historiker Deutschlands (VHHD)
- Wiss. Redaktionsbeirat der *Documenta Pragensia*

Tagungsorganisation

28. April 2017

Neue Perspektiven auf Patronagebeziehungen. Workshop Universität Zürich – Universität Bern (zus. mit Prof. Simon Teuscher, Prof. Christian Windler)

13.-15. März 2015

Electoral corruption in the Early Modern Period (Förderprofessur SNF Korruption), Haus der Universität Bern (zus. mit M. Harivel und F. Schmitz)

22.-23. November 2013

Doing masculinities. Von Männlichkeitskonzeptionen zu männlichen Diskursfeldern im Mittelalter, Universität Frankfurt am Main (20. Tagung des Brackweder AK für Mittelalterforschung, zus. mit Nathalie Büsser, lic. phil.)

30. November – 1. Dezember 2012

Fremdes Geld: Pensionen in der Alten Eidgenossenschaft, Wissenschaftliches Kolloquium Universität Bern (Förderprofessur SNF Korruption in Bern und Venedig, 1400-1700)

6. Februar 2010

Multiethnizität und (E-)Migration in Prag. Eine europäische Grossstadt als Ort realer und imaginärer Grenzen vom 16 bis ins 21. Jahrhundert, Panel 2. Schweizerische Geschichtstage Basel „Grenzen“ (zus. mit Dr. F. Anders, Dr. O. Fejtova, Dr. H. Svatosova)

20.-21. November 2009

Emotionen! Emotions!, Deutsches Historisches Institut Paris (16. Tagung des Brackweder AKs für Mittelalterforschung, zus. mit Dr. Klaus Oschema)

2. Oktober 2008

Korruptionsforschung. Westeuropäische Erfahrungen in historischer Perspektive, 16.-20. Jh., Sektion Historikertag Dresden „Ungleichheiten“ (zus. mit Prof. A. Suter, N. Grüne, M.A.)

20.-22. Februar 2008

Politische Korruption in historischer Perspektive, Zentrum für interdisziplinäre Forschung Bielefeld (zus. mit Prof. A. Suter, Dr. M. Braasch, N. Grüne, M.A.)

16.-18. November 2003

Zufall und Emergenz, Universität Bielefeld (10. Tagung des Brackweder AKs für Mittelalterforschung, zus. mit Prof. Dr. Bernhard Jussen)

17.-19. Juli 2003

Antike und Mittelalter im Film, Zentrum für interdisziplinäre Forschung Bielefeld (zus. mit Prof. Dr. Mischa Meier, Tübingen, und Prof. Dr. Wolfgang Struck, Erfurt)

17.-19. November 2000

Kopfwelten – Augenblicke, Universität Greifswald (7. Tagung des Brackweder AKs für Mittelalterforschung, zus. mit Prof. K. Krüger)

SS 1995-SS 1996

Begegnungen mit dem Mittelalter in Basel, Ringvorlesung Universität Basel (zus. mit Prof. W. Arlt und Prof. A. v. Müller)

Drittmittelinwerbungen

2012ff.	EU-Research Proposal FP 7: Corruption in contemporary and historical Perspective
2010-2015	Förderprofessur Schweizerischer Nationalfonds, Akadem. Mitarbeiter und zwei Doktorandenstellen
2009	Jahrestagung Brackweder AK am Deutschen Historischen Institut in Paris, 20.-21. November, Tagungskosten
2008-2012	Forschungsprojekt B 17 im Bielefelder SFB 584 (Bearbeiter: Dr. des. N. Grüne / Felix Saubier, M.A.)
2008	Tagungskosten ZiF-Tagung „Politische Korruption in historischer Perspektive“
2003-2005	Lise-Meitner-Habilitationsstipendium des Landes NRW, 24 Monate
2003	DAAD-Auslandsstipendium für das MSH Paris, 6 Monate
2003	Tagungskosten ZiF-Tagung „Antike und Mittelalter im Film“
2002	Druckkostenzuschüsse der DFG und des Basler Dissertationenfonds
2001-2002	Druckkostenzuschuss Erika Hess-Stiftung, FAG-Basel für „Begegnungen mit dem Mittelalter im Basel“

Gremien / Akademische Selbstverwaltung

2008	Fortbildung des weiblichen akademischen Nachwuchses (zusammen mit Dr. F. Neumann) an der Fak. für Geschichte Bielefeld
2007	Berufungskommission „Historische Bildwissenschaft“, Univ. Bielefeld
2004-2007	Studiengruppe „Historische Bildwissenschaft“ und „Frühe Neuzeit“ Univ. Bielefeld
2003	Mittelbauvertreterin im Senat der Universität Bielefeld
2003-2010	Mitwirkung bei der Planung, Konzeption und Umsetzung konsekutiver Studiengänge (B.A. und M.A.) an der Fak. für Geschichte Bielefeld
2001-2003	Mitglied der Fakultätskonferenz; Stellv. Mitglied des Senats der Univ.

	Bielefeld; Mitglied des Sprecherrates des Mittelbaus der Univ.
2001-2003	Mittelbausprecherin der Fakultät für Geschichte
2001-2002	Mitarbeit in der Berufungskommission Professur Geschichte des Mittelalters
1997-1998	Vorstandsmitglied im Verband der Assistierenden der Univ. Basel

Fortbildungen

15.-16. Juli 2010	Teaching in English, Dozentenbildung Bielefeld
6. Juni 2007	Zeitmanagement für Habilitandinnen, Workshop Frauenförderung Fak. Geschichte, Universität Bielefeld
5. / 12. Febr. 2007	Schreibdidaktik, SOBI Bielefeld
8.-9. Nov. 2002	Moderation für Arbeitsgruppen, IZHD Bielefeld
23.-24. Febr. 2001	Kommunikationstraining mit Theater, IZHD Bielefeld
9.-11. Nov. 2000	Bewerbungstraining für Historiker, Berufswerkstatt Bielefeld
3.-4. Nov. 2000	Präsentationstechnik: anschaulich Visualisieren, im Interdisziplinären Zentrum für Hochschuldidaktik (IZHD) der Universität Bielefeld
13.-15. Sept. 1996	Sprache, Sprechen, Rede (im Rahmen des methodisch-didaktischen Programms „Weiterbildung für Lehrende an Hochschulen“, Univ. Basel)

Publikationen, September 2017

Monographien

Krieg der Zeichen. Die visuelle Politik Johanns ohne Furcht und der armagnakisch-burgundische Bürgerkrieg (MPIG Bd. 182), Göttingen 2002 (Diss. Basel 1998).

In Vorbereitung:

Bastarde als Träger der italienischen Renaissance. Illegitime Männlichkeit und neuer Söldneradel als Innovationsfaktoren der Frühen Neuzeit, Habilitationsmanuskript 2019

Herausgeberschaften

Begegnungen mit dem Mittelalter in Basel (Basler Beiträge zur Geschichtswissenschaft Bd. 171), Basel 2000.

Antike und Mittelalter im Film. Konstruktion-Dokumentation-Projektion, Köln-Wien-Weimar 2007 (mit Mischa Meier).

Bastarde, WerkstattGeschichte Themenheft 51, 2009/1.

Korruption. Historische Annäherungen an eine Grundfigur politischer Kommunikation, Göttingen 2010 (mit Niels Grüne).

In Vorbereitung:

Fremde Gelder. Pensionen in der Alten Eidgenossenschaft, Zürich 2019.

Electoral Corruption in the Early Modern Period, 16th-18th century, Zeitsprünge, Frankfurt am Main 2019 Heft 1 und 2.

Aufsätze

Das französische Prag. Das republikanische und surrealistische Frankreich als Inspiration für die Prager Zwischenkriegszeit, in: Prag als Hauptstadt des neuen Staates, Jahrestagung der Documenta Pragensia 2018, erscheint Prag 2019.

Illegitimität in Jacob Burckhardts «Kulturgeschichte der Renaissance», in: Bea Lundt (Hg.), Polygamie, erscheint 2019.

Bastard Feudalism als Multiplikation von Herrschaftszeichen: Aufsteiger, Condottieri und die neue ephemere Hofrepräsentation in Frankreich und Italien, in: 23. Jahrestagung der Deutschen Epigraphikgesellschaft, erscheint Göttingen 2019.

Wahlkorruption, eine politische Herausforderung von der Frühen Neuzeit bis in die Moderne, Einleitung zu: Electoral Corruption in the Early Modern Period, 16th-18th century, Zeitsprünge 2019, Heft 1 und 2, im Erscheinen.

Unter Korruptionsverdacht. Pensionen als Konstante der frühneuzeitlichen Schweizergeschichte, Einleitung zu: Fremde Gelder. Pensionen in der Alten Eidgenossenschaft, hg. Maud Harivel, F. Schmitz, S. Slanicka, Zürich 2019, im Erscheinen.

Bastarde als Büchersammler, in: Kultur und Ökologie. Festschrift zum 75. Geburtstag Beat von Scarpatetti, Binningen 2016, S. 152-155.

L'art d'être bâtard. La bâtardise et la légitimation artistique à la Renaissance (Maisons de Bourgogne et d'Este, vers 1450), in: E. Bousmar, A. Marchandisse, Ch. Massen, B. Schnerb (éd.), La bâtardise et l'exercice du pouvoir en Europe du XIIIe au début du XVIe siècle, Revue du Nord, Collection Histoire n° 31, 2015, S. 451-478.

Edle Ritter. Das Rüstzeug moderner Männlichkeit, in: Echte Burgen, falsche Ritter, Ausstellungsmagazin Historisches Museum Basel 2013, S. 42-49.

Bastarde der Medici und der Sforza im Bild. Benozzo Gozzolis Zug der Heiligen Drei Könige als Rechtfertigung illegitimer Dynastien im Florenz und im Mailand der Renaissance, in: Documenta Pragensia 31, Kinder in der Grossstadt vom Mittelalter bis an die Schwelle des Industriezeitalters, Prag 2012, S. 487-494.

L'armée du crime: Die Résistance kommunistischer Immigranten als Legende für die heutige Zeit?, in: WerkstattGeschichte 51, Essen 2012, S. 93-106.,

Das Loch in der Hose des Wildschweinjägers: Kleidersymbolik in den "Très Riches Heures du duc de Berry" und der französische Bürgerkrieg, in: Kleidung im Bild. Zur Ikonologie dargestellter Gewandung, hg. v. Ph. Zitzlsperger, Berlin 2010, S. 83-98.

Acceptio personarum impedit iustitiam. Erziehung zur Korruptionsbekämpfung in mittelalterlichen Fürstenspiegeln, in: Korruption. Historische Annäherungen an eine Grundfigur politischer Kommunikation, hg. v. N. Grüne / S. Slanicka, Göttingen 2010, S. 99-122.

Avaritia in der Renaissance. Zwischen Todsünde, Wirtschaftstheorie und gesellschaftlicher Korruption, in: Die sieben Todsünden in der Frühen Neuzeit, Frühneuzeitinfo 21, 2010, S. 145-160.

Der zweifarbige Bastard. Exemplarische Mischlinge im Mittelalter, in: Bastard. Figurationen des Hybriden zwischen Ausgrenzung und Entgrenzung, hg. v. A. Bartl / S. Catani, Würzburg 2010, S. 49-66.

Feindbilder - Die Darstellung des Kriegsgegners als negatives Spiegelbild, in: Kriegsbilder. Visualisierung und Intermedialität von Krieg und Zerstörung im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit, hg. v. B. Emich / G. Signori, Beihefte der ZHF 42, 2009 S. 93-119.

Bastardväter - paternale Potenz als Herrschaftslegitimation im Italien des Mittelalters und der Renaissance, in: Unsichere Väter-Paternale Bindungen. Salecina. Kritische Beiträge zur Rechts-, Gesellschafts- und Kulturkritik 9, hg. v. M. Gruber / S. Ziemann, Berlin 2009, S. 49-63.

Bastarde als Grenzgänger, Kreuzfahrer, Eroberer - von der spätmittelalterlichen Alexanderrezeption bis zu Juan de Austria, in: WerkstattGeschichte 51, Themenheft Bastarde, 2009/1, S. 5-21.

Bastarde: Einleitung, in: WerkstattGeschichte 51, S. 3-5.

Tamquam legitimus. Bastarde in spätmittelalterlichen Legitimationsbriefen, in: Recht und Verhalten in vormodernen Gesellschaften. Festschrift für Neithard Bulst, hg. v. A. Bendlage / A. Prieuer / P. Schuster, Bielefeld 2008, S. 103-122.

La fonction distinctive des ordres et du portrait noble dans les sociétés de cour (XIVe-XVIIe siècles), in: Signes et couleurs des identités politiques du moyen âge à nos jours, éd. M. Aurell et al., Rennes 2008, p. 313-332.

Karl IV. und Charles V - Bildergesten der Freundschaft und Allianz zwischen Prag und Paris im 14. Jahrhundert, in: Prag und die grossen Kulturzentren Europas in der Zeit der Luxemburger (1310-1437). Opera Facultatis Theologiae catholicae Universitatis Carolinae Pragensis. Historia et historia artium vol. IX, hg. v. M. Jarosová / J. Kuthan et al., Prag 2008, S. 267-282.

Kingdom of Heaven - Ridley Scotts Kritik am Irakkrieg, in: Antike und Mittelalter im Film, hg. v. M. Meier / S. Slanicka, Köln-Wien-Frankfurt 2007, S. 385-397.

Der Historienfilm als grosse Erzählung, in: Antike und Mittelalter im Film, hg. v. M. Meier / S. Slanicka, Köln-Wien-Weimar 2007, S. 427-437.

Antike und Mittelalter im Film. Einleitung, ebd. S. 7-16.

Bastardromane in Mittelalter und Früher Neuzeit: Vater-Sohn-(Halb)Bruder-Beziehungen als Diskurs und höfische Realität. Tagung AIM-Gender, Männer in Beziehungen, 13.-15. Dez. 2007, Stuttgart, Internetpublikation: <http://www.ruendal.de/aim/tagung07/pdfs/slanicka.pdf>

Die Päpstin Johanna als methodisches Problem der Männlichkeitsforschung, in: Geschlecht und Wissen (Schweizerische Historikerinnentagung Fribourg 2000), Zürich 2005, S. 201-214.

Weder unerwünscht noch rechtlos. Adlige Bastarde im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit, in: Pressedienst Forschung der Univ. Bielefeld 2004, Nr. 23, S. 14-17.

Istorie tela: novje napravlenia istoritscheskij issledowanij, Jaroslavskij pedagogičeskij vestnik, 2003 (n° 3, 36), S. 166-170 [Körpergeschichte - Neue historische Forschungszugänge, russ. Übers. I.N. Miroslavska].

„Der Knotenstock ist abgehobelt!“ Der Hobel als Sinnbild der „Réformation“ bei Johann ohne Furcht, Herzog von Burgund, in: Bilder, Texte, Rituale. Wirklichkeitsbezug und Wirklichkeitskonstruktion politisch-rechtlicher Kommunikationsmedien in Stadt- und Adelsgesellschaften des späten Mittelalters, Beihefte der ZHF 24, 1998, hg. v. K. Schreiner / G. Signori, S. 165-198.

Begegnungen mit dem Mittelalter in Basel (BBG 171), Basel 1998, Vorwort, S. 7-10.

Male Markings: Uniforms in the Parisian Civil War as a Blurring of the Gender Order (A.D. 1410-1420), in: Medieval History Journal 2/2, Delhi 1999, S. 209-244.

Die Hoch-Zeit der Männer. Uniformierung als männlicher Geschlechtscharakter im 'Tournoi de l'arbre d'or' in Brügge 1468, in: Traverse 1998/1 Männlichkeiten, Zürich 1998, S. 57-74.

"Es waren harte Zeiten in Büren, in diesem Bauerndorf". Das Dorf im 19. und 20. Jahrhundert, in: Büren. Einblicke in die Geschichte eines Dorfes, hg. v. A. C. Fridrich, Basel 1994, S. 117-250.

Die Kaserne oder Die Verortung der Geschlechter um 1790, in: Quergängerin II. Stattgeschichten. Historischer Frauenstadtrundgang Basel 1993, S. 7-17.

Rezensionen

Thomas Kühne (Hg.), Männergeschichte, Geschlechtergeschichte. Männlichkeit im Wandel der Moderne, Frankfurt/M, 1996, in: NZZ , 7.-8.6.1997.

Georges Duby , Eine Zeit der Frauen, Frankfurt/M, 1998, in: NZZ, 12.8.1998.

Dorothea Christ, Zwischen Konkurrenz und Kooperation, Zürich 1998, in: NZZ, 1999.

Michael Gasser, Überfahrten, Zürich 1999, in: SZG, 2001.

Gerrit Himmelsbach, Die Renaissance des Krieges. Kriegsmonographien und das Bild des Krieges in der spätmittelalterlichen Chronistik am Beispiel der Burgunderkriege, Zürich 1999, in: SZG, 2001.

Alfred Messerli / Roger Chartier (Hg.), Lesen und Schreiben in Europa 1500-1900. Vergleichende Perspektiven, Basel 2000, in: H-Soz-u-Kult, SZG, 2002.

Regina Schulte (Hg.), Die zwei Körper der Königin, Frankfurt/M 2003, in: WerkstattGeschichte 37 (2004), S. 116-119.

Jutta Nowosadtko, Krieg-Militär-Gewalt. Einblick in die Militärgeschichte, Frankfurt/M 2003, in: H-Soz-u-Kult, Dez. 2004.

Christian Freigang (Hg.), Hofkultur in Frankreich und im spätmittelalterlichen Europa, Berlin 2005, in: ZHF 2007/4, S. 662-663.

Christian Janecke (Hg.), Haar tragen. Eine kulturwissenschaftliche Annäherung, Köln 2004, in: WerkstattGeschichte (2007/3).

Claudia Jarzebowski, Inzest. Verwandtschaft und Sexualität im 18. Jahrhundert (L'Homme Schriften 12), Köln/Weimar 2006, in: H-Soz-u-Kult, 1. Mai 2008.

Tacke, Andreas (Hg.), "... wir wollen der Liebe Raum geben". Konkubinate geistlicher und weltlicher Fürsten um 1500. Göttingen 2006, in: H-Soz-u-Kult, April 2009.

Sophie Ruppel, Verbündete Rivalen. Geschwisterbeziehungen im Hochadel des 17. Jahrhunderts, Köln 2006, in: H-Soz-u-Kult, November 2009.

Leonore Davidoff, Thicker Than Water. Siblings and Their Relations 1780-1920, in: Historische Anthropologie, Juni 2015.

Rosa Di Palma Kugler, Matzenspiel und Ufrur. Herrschaftliche Praktiken und Ordnungskonflikte in der Landschaft Wallis und der Eidgenossenschaft zu Beginn des 16. Jahrhunderts, Zürich 2009, in: sehpunkte Juli 2017.

Olga Fejtova, Ja pevne verim a vyznavam. Rekatolizace na Novem meste Prazskem v dobe pobelohorske, Prag 2012, in: H-Soz-u-Kult, 18. September 2017.

Jan Rüdiger, Der König und seine Frauen. Polygynie und politische Kultur in Europa (9.-13. Jahrhundert), Berlin / Boston 2015, erscheint in: Historische Anthropologie, Herbst 2017.

Vorträge

2019

7.6.: Panel an den Schweizerischen Geschichtstagen (zus. mit Nathalie Büsser): „Reich durch Ämter? Oligarchische Amtskorruption 15.-21. Jh.“

2018

8.10.: Geld, eine knappe Ware im Mittelalter, in: Ringvorlesung Probleme der Wirtschaftsgeschichte, Universität Zürich

17.10.: Das französische Prag. Das republikanische und surrealistische Frankreich als Inspiration der Prager Zwischenkriegszeit, Jahrestagung der Documenta Pragensia, Prag als Hauptstadt des neuen Staates

2017

21. 3.: Illegitimacy of the Malatestas as Matrix for their Art Patronage, Renaissance Society of America, Annual Meeting 2017 Chicago.

12.4.: Die Kunst der freiwilligen Wahl. Das Broglio im frühneuzeitlichen Venedig.

Semestereröffnungsvortrag Forschungsgruppe "Freiwilligkeit" Historisches Seminar Erfurt.

4.7.: Illegitimate children as a reservoir for the French nobility in the Hundred Years War, Panel "Illegitimacy", International Medieval Congress Leeds.

10.11. Männlichkeit und Male Bonding in der Frühen Neuzeit, Panel Weimarer Geschichtstage "Ehe für alle?".

23.11. Kopernikanische Revolutionen am Hof der Este in Ferrara, Brackweder AK zur Erforschung des Mittelalters, Bibliotheca Hertziana Rom.

2016

12. 9.: Devisen und Emblemik als epigraphische Instrumente neuer Schichten um 1500, Jahrestagung des Arbeitskreises Epigraphik, Akademie der Wissenschaften, Düsseldorf.

17. 10.: Korrupte Eliten? Die eidgenössische Obrigkeit in den Kommentaren aufklärerischer Staatstheoretiker im 18. Jahrhundert, Abschlusstagung Zurlaubiana, Aarau.

2015

20.3.: Echter als Natur. Bastarde in der italienischen Renaissance als Gegenstand physiologischer Theoriebildung, Macht der Natur – Natur der Bilder, München.

13. 5.: Die Sforza in Mailand – eine Bastardendynastie, Forschungskolloquium Spätmittelalter, Univ. Zürich.

18.9.: Endzeitstimmung im Historienfilm der Nullerjahre: Zwischen Erlösungssehnsucht und Geschichtsverleugnung, in: Geschichtsschreibung in der Nachmoderne, Deutsches Historisches Institut Warschau.

7.10.: Stadtveduten bei Hartmann Schedel und Matthäus Merian: Eine imaginierte Stadt?, Jahrestagung Documenta Pragensia „Stadtveduten von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart“, Prag.

2014

16. 3.: Die Sattelzeit als Umbruchszeit zwischen Klassizismus und Romantik, Key Note Lecture Workshop Graduiertenschule Musikwiss. Institut Bern.

9. 4.: Panelleitung „Kinship and Illegitimacy in medieval and early modern Spain and Italy“, EHSSC Wien.

2013

21.3. The Boy in the Striped Pyjamas: Children as problematic Symbols of Innocence in Holocaust Representations, Tagung: Holocaust Revisited. Actualised artistic representations, University of Uppsala.

9.-10.4.: Workshop Soziale Netzwerke, Institute for Advanced Studies in the Humanities, Universität Bern (zus. mit Dorit Raines)

11.-12. 4.: Füllhorn und Beherrscher der Jahreszeiten. Schifanoia als Legitimationsfresko für den Bastard Borso d'Este, Tagung „Jenseits des Illustrativen“, Universität Innsbruck.
13. 11.: Bastarde im Parzival: Das Fehlen des Vaters, Ringvorlesung Wolfram von Eschenbach, Mittelalterzentrum Universität Freiburg im Breisgau.

2012

12. 6.: Die Borgias im Fernsehen und das krisenhafte Europabild der Nullerjahre, Universität Bochum, Ringvorlesung Mittelalterrezeptionen.
17.-18.7.: Bastarde als Stellvertreter im Herzogtum Burgund und im Gouvernement Flandern, Stellvertreter: Workshop Salecina Frankfurt a. M.
7.9. Blutiges Geld. Zwinglis Kritik an den Pensionen, Biennale Bern „Kapital“.
8.9. Bastarde und adliges Abstammungskapital, Biennale Bern „Kapital“.

2011

27.-29.11. Juristische oder rituelle Legitimation? Bastarde im Kirchenstaat in der Frührenaissance, SFB Ritualdynamik, Tagung: Die Grenzen des Rituals.
6.-7.5. Conceived with hotter blood. Bastardy and moral conceptions of heredity, 15th-18th century, University of Maryland, Conference „Bloodworks“.
11.10. Uneheliche Kinder und Findelkinder im Italien des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, Jahrestagung Documenta Pragensia.
Nov. Mittelalter-Dokumentationen, Akademie Friesach.

2010

31.1. Jean Bodin e le teorie della corruzione nel seicento, Convegno : Pensare la ricchezza nell'Europa cattolica, Ecole française de Rome.
7.4. Calvities, an anti-masculine body marker ?, ESSHC Ghent.
Sept. : Workshop Wissenskulturen ; Institute for Advanced Studies in the Humanities Universität Bern (zus. mit Ph. Sarasin)
17.10. Bastarde und Findelkinder in den italienischen Städten im Mittelalter und in der Renaissance, Jahrestagung Documenta Pragensia : Kinder in den europäischen Grossstädten, 13.-20. Jh., Prag.
7.11. Justice distributive, justice commutative? La formule de la justice dans les miniatures des traductions d'Oresme, Grendel: La formule au moyen âge, Nancy 7.
14.11. Korruption im Policraticus John's of Salisburys, Workshop: Text und Gerechtigkeit, Frankfurt am Main.

2009

2. 3. Gold und regenbogenfarben – Die Farben des Himmels. Symposium des Mediävistikverbandes „Farben“, Bamberg.
6.8. Astrologie als Legitimationssystem für uneheliche Signoren? Die Schifanoiafresken als Bastardkunst, Neunte Interdisziplinäre Sommerakademie des Zentrums für Mittelalter- und Renaissancestudien ZMR der LMU, „Die Vielfalt und Ordnung der Zeichen in Mittelalter und Renaissance“, München.
23.9. Pensionen – Tribute – Korruption: Die Finanztheorie Jean Bodins, in: Das Blut des Staatskörpers. Staatsfinanzen in der Frühen Neuzeit, Österreichisches Hof-, Haus- und Staatsarchiv Wien.
9.-11.10. Bastarde als Träger der Renaissance. ProDocTagung „Die Träger der Renaissance“, Zürich.
13.-15.10. Avaritia radix omnium malorum. Habgier als spezifisches Laster korrupter Amtsleute in Mittelalter und Früher Neuzeit, Die Sieben Todsünden. Jahrestagung des IEFN, Wien.

2008

Februar: Einleitung und Schlussvortrag Tagung „Korruption in Historischer Perspektive, ZiF Bielefeld.
1.-5.4. Prag und Paris: Wege des Kulturaustauschs im 14. Jahrhundert, Tagung Prag und die grossen Zentren Europas, Prag, Theologische und Kunsthistorische Fakultät der Karlsuniversität.
30.5.-1.6. Korruption und Korruptionsbekämpfung: Die Stadtstaaten Bern und Venedig im Vergleich, 15.-17. Jh., Forschungskolloquium Neuere Geschichte Universität Bern, Gerschnialp.
12.6. Speculum principis. Gehortetes transregionales Wissen: Forschungspläne für eine unterschätzte mittelalterliche Textgattung. Bewerbungsvortrag Erfurt.
24.-26.8. Bloody bastards. Noble Bastards and conceptions of blood, lineage and genealogy, IMS-Symposium „Blood“, Paris.
27.-28.6. Adlige Bastarde in regionalen Herrschaften Illegitimität und Hybridität als Herrschaftsgaranten? Neue Werkstattgespräche zum Mittelalter, Heidelberg.
Sept.: Korruption in mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Fürstenspiegeln, Sektion Korruption Historikertag Dresden.
10.-12.10. Die Kleidersymbolik in den *Très Riches Heures* als Illustration des Bürgerkriegs, Tagung "Kleidung im Bild", HU Berlin.
14.10. Bastardy in the later Middle Ages and the Renaissance: Seminar Lecture DHI London.
20.11. Le mécénat artistique comme stratégie de légitimation des bâtards nobles, Conférence Bâtardise noble et exercice du pouvoir, XIVE-XVIe s., Liège.

2007

27.-29.9. Der Bastardroman im 19. Jahrhundert: Domestizierungsversuche männlich-bürgerlicher Emotionen?, Tagung: Die Präsenz der Gefühle. Männlichkeit und Emotion in der Moderne, AK Geschichte und Theorie, Berlin.
23.-25.11. Fraternal Love and Fratricide: Aristocratic Bastards and their Half-Siblings, Familienmodelle: Tagung des Brackweder AK.

2006

29.1. Der adlige Bastard als höfischer Funktionstypus in der frühen Neuzeit, Forschungskolloquium Frühe Neuzeit, FU Berlin.
6.7. Bastarde als Figuren charismatischer Herrschaft? Die Herzogtümer Burgund und Este im 15. Jahrhundert, Forschungskolloquium Vormoderne Universität Bielefeld.

2005

21.-23.1. Der Bastard als Günstling? Eine funktionstypologische Analyse der höfischen Gesellschaft, Workshop Günstlinge in der Frühen Neuzeit, Universität Bern.
27.1. Bastarde – Aktuelle Forschungsperspektiven, Forschungskolloquium Vormoderne Universität Münster.
Juni: Bastarde als Sondergruppe in der spätmittelalterlichen Hofgesellschaft, Forschungskolloquium Vormoderne Universität Göttingen.
10.11. Adlige Bastarde als Faszinosum im 19. Jahrhundert, Forschungskolloquium Vormoderne Universität Bielefeld.

2004

Jan. Bastarde – ein Forschungsbericht, Stipendiatenkolloquium des DHI Paris.
10.-13.7. Repräsentation als Kompensation von Illegitimität? Bastarde im italienischen Quattrocento, Tagung Raum – Architektur – Repräsentation, Kunsthistorisches Institut Florenz.
Sept. Aggressive Herrschaftszeichen in der burgundischen Aussenpolitik unter Philipp dem Guten und Karl dem Kühnen, Deutscher Historikertag Kiel.

2003

27.6. Das Geschlecht der Haare, AKHF-Tagung „Das Geschlecht der Dinge. Interdisziplinäre Perspektiven von der Antike bis zur Moderne“, Universität Münster.

2002

7.2. Figuren der Illegitimität – Adlige Bastarde in der Vormoderne, Forschungskolloquium Vormoderne Universität Bielefeld.

2000

10.5. Hayden White's Konzept der „Metahistory“, Graduiertenkolleg Universität Bielefeld.

17.-19.11. Haare kämmen, um die Gedanken zu ordnen – der körperliche Mikrokosmos bei Hildegard von Bingen, Kopfwelten-Augenblicke: Tagung des Brackweder Arbeitskreises für Mittelalterforschung Universität Greifswald.

1999

Dez. Las devisas nobles en el reino de Carlos VI de Francia, Conferencia de Emblemática y Heráldica, Universidad de Zaragoza.

1998

16.9. Das Pariser Zeichenmassaker von 1418, Jahrestagung der Schweizerischen Symbolgesellschaft, „Sinnbildlich schief“, Zürich.

23.9. John the Fearless' devices for clothing, Medieval Dress and Textiles Society London.

30.11. Die Besetzung des Raumes mit burgundischen Herrschaftszeichen, Tagung des Brackweder Arbeitskreises für Mittelalterforschung zum Thema „Raum, Region, Landschaft“, TU Chemnitz.

1996

2.2. Das Turnier als männliche Modeschau bei Olivier de La Marche, Forschungskolloquium Vormoderne Universität Basel.

13.6. Literatur und Chronistik am burgundischen Hof, in: Dialogvorlesung A. v. Müller / W. Arlt, „Gab es eine burgundische Hofkultur?“, Universität Basel.

1995

10.10. Signes de la guerre civile dans les *Très Riches Heures du duc de Berry*, Colloque de recherche médiévale, UNIL, Lausanne.

I. LEHRVERANSTALTUNGEN AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH, 2016-2017

Lehrstuhlvertretung Spätmittelalter / Schweizergeschichte, Prof. Simon Teuscher

HS 2016

Proseminar 3: Theorien und Methoden der Geschichte

Masterseminar: Pensionen und Reislafen in der Eidgenossenschaft um 1500

Vorlesung: Der Hundertjährige Krieg und seine Auswirkungen auf Europa, 1350-1450

FS 2017

BA-Seminar: Grandes compagnies, Schweizer Söldner, Condotte. Die Organisation der Kriegführung im Spätmittelalter

Masterseminar: Die Herzöge von Burgund aus dem Haus Valois. Die Geburtsstunde der höfischen Gesellschaft

Vorlesung: Mailänder Träume. Die Eidgenossenschaft und die „Guerre italienne“, 1450-1550

FS 2018

Kolloquium: Männlichkeit im Spätmittelalter

HS 2018

Masterseminar: Sterben, Tod, Begräbnis in der spätmittelalterlichen Eidgenossenschaft (1350-1550)

FS 2019

Masterseminar: Gab es ein islamisches Mittelalter? Der 'Clash of Civilizations' in der Reflektion der mediävistischen Forschung

II. LEHRVERANSTALTUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BERN, 2010-2015

Jedes Semester wurde zusätzlich zu den aufgeführten Lehrveranstaltungen zusammen mit den anderen Dozenten der Abteilung Neuere Geschichte ein Doktorandenkolloquium als Blockveranstaltung angeboten.

Im August 2014 habe ich die BA-Arbeit von **Anton Küng** „Vergangenheitsbewältigung in der Schweiz“ betreut und begutachtet.

Im September 2016 hat meine Doktorandin, **Maud Harivel** erfolgreich ihre Dissertation zum Thema „Entre justice distributive et corruption. Les élections politiques dans la République de Venise (1500-1797)“ verteidigt (Doppelprüfung EPHE Paris und Universität Bern).

HS 2015

Übung: Max Weber. Ein Soziologe und seine Rezeption

FS 2015

Proseminar: Staatstheorien und Staatstheoretiker im 16. und 17. Jahrhundert

HS 2014

Seminar: Condottiere im Italien der Renaissance

FS 2014

Übung: Wallenstein und andere Militärunternehmer in der Zeit des Dreissigjährigen Krieges

HS 2013

Kurs: Wahlen in der Frühen Neuzeit

FS 2013

Quellenkurs (zus. mit Florian Schmitz, M.A.): Das frühneuzeitliche Bern in der Aussenperspektive

HS 2012

Quellenkurs (zus. mit Maud Harivel, M.A.): Das frühneuzeitliche Venedig in der Aussenperspektive

FS 2012

Lektürekurs: Das Papsttum als spezifische Staatsformation der Frühen Neuzeit – Struktur, Personal und Politik

HS 2011

Quellenkurs: Pensionen in der alten Eidgenossenschaft

HS 2010

Seminar: Politische Korruption in der Frühen Neuzeit

III. LEHRVERANSTALTUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BIELEFELD, 1999-2010

STUDIENGÄNGE

- Geschichtswissenschaft für alle Lehrämter (Primarstufe, Sekundarstufe I und II)
- Geschichtswissenschaft Magister
- Seit WS 2002/2003: Geschichte BA/MA (Lehramt und wiss. Ausrichtung)

STUDIENGANGSREFORM / KONSEKUTIVE STUDIENGÄNGE

Erfahrungen mit der Konzeption, Planung, Einführung, Akkreditierung und Lehre konsekutiver Studiengänge (BA, MA) – die Universität Bielefeld ersetzte zum WS 2002/2003 ihre bisherigen Studiengänge durch BA/MA-Abschlüsse für sämtliche Studiengänge, einschliesslich der Lehrämter.

PRÜFUNGEN

Zu meiner langjährigen Lehrerfahrung gehören auch die Betreuung von Referaten und Seminararbeiten, die Abnahme mündlicher und schriftlicher Zwischenprüfungen sowie mündlicher Magisterprüfungen und Magisterklausuren, studienbegleitende BA/MA-Prüfungen und schliesslich die Betreuung und Begutachtung von Magister-, Bachelor und sonstigen Abschlussarbeiten. Als Assistentin und SFB-Teilprojektleiterin war ich schliesslich an der Konzeption der Dissertationen von Christian Fieseler, Felix Saurbier, Bernd Giessen beteiligt und habe diese mitbetreut.

BETREUTE UND BEGUTACHTETE MAGISTERARBEITEN:

JAN WILLEM HUNTEBRINKER: „Von der Landsknecht Lumphosen“. Modische Kleidung des 16. Jahrhunderts bei deutschen und schweizer Söldnern (WS 2002/2003)

CHRISTIAN FIESELER: Erbettelte Bildung Fahrende Schüler im 16. Jahrhundert (WS 2002/2003)

NIELS HEINEMANN: Männlichkeit und nationale Identität in der westdeutschen Berichterstattung zur Fussballweltmeisterschaft 1954 (WS 2005/2006)

CHRISTINA WARNECKE: „Siste parum, viator“. Das Epitaph für Moritz von Donop in Lemgo im Kontext lutherischer Konfessionalisierung (SS 2008)

FELIX SAURBIER: Korruptionsvorstellungen in der christlich-biblischen Überlieferung. Zur historischen Semantik deutscher und englischer Bibelübersetzungen (WS 2008/2009)

Meine Lehrveranstaltungen an der Universität wurden seit WS 2002/2003 regelmässig evaluiert. Die Bewertungen dieser Evaluationen waren durchwegs positiv.

WS 2009/10

Grundkurs BA/MA: Entstehung der Nation(en) in Europa, (mit Dr. Andreas Leutzsch) 4 Std., Fortsetzung

SS 2009

Grundkurs BA/MA: Entstehung der Nation(en) in Europa, (mit Dr. Andreas Leutzsch), 4 Std., mit Exkursion, 2 Semester

SS 2008

Grundkurs BA/MA: Korruption vor und nach 1800, (mit Dr. Bettina Brockmeyer), 4 Std., Fortsetzung

WS 2007/08

Grundkurs BA/MA: Korruption vor und nach 1800: Diskurse und Praktiken, (mit Dr. Bettina Brockmeyer), 4 Std., mit Exkursion, 2 Semester

SS 2007

Grundkurs BA/MA: Krieg, Militär, Männlichkeit (mit Dr. Dagmar Ellerbrock), 4 Std., Fortsetzung

Kurs: Fürstenspiegel des Mittelalters

Seminar: Gerechtigkeitsbilder im Mittelalter (mit Dr. A. Prieuer)

WS 2006/07

Grundkurs BA/MA: Krieg, Militär, Männlichkeit in Mittelalter und Neuzeit (mit Dr. Dagmar Ellerbrock), 4 Std., mit Exkursion, 2 Semester

WS 2005/06

Übung: Bilder als historische Quellen in der Vormoderne

Seminar: Sozialgeschichte des Adels in der Vormoderne

SS 2003

Grundmodul II: Körper, Geschlecht, Familie (mit Dr. Wiebke Kolbe), 4 Std., Fortsetzung

WS 2002/03

Kurs: Reine Unterhaltung? Antike und Mittelalter im Film (zus. mit PD Mischa Meier)

Grundmodul II, BA/MA: Körper, Geschlecht, Familie. Gesellschaftliche Ordnungsvorstellungen in Mittelalter und Neuzeit (mit Dr. Wiebke Kolbe), 4 Std., mit Exkursion, 2 Semester

SS 2002

Grundkurs: Die Kommunikationsrevolutionen der Frühen Neuzeit (zus. mit Prof. A. Suter), 3 Std. mit Exkursion

Übung: Methoden der Historischen Anthropologie

WS 2001/02

Einführung in das Studium der Geschichtswissenschaft, 3 Std.

Grundseminar II: Ferdinand Braudel und die „longue durée“. Erfindung und Wirkung eines Konzepts.

SS 2001

Grundkurs: Sozialgeschichte des Essens im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit (zus. mit Prof. A. Suter), 3 Std. mit Exkursion

Übung: Erfindung der Tradition – Tradition der Erfindung

WS 2000/01

Grundseminar I: Zauberei und Magie im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit

Übung: Männlichkeit in der Frühen Neuzeit (zus. mit Prof. A. Suter)

WS 1999/2000

Grundseminar I: Bastarde in den frühen höfischen Gesellschaften

IV. LEHRVERANSTALTUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BASEL, 1994-1998

WS 1997/98

Übung: Marc Bloch

WS 1996/97

Proseminar: Kleidung und Identität im Mittelalter

SS 1996

Dialogvorlesung: Gab es eine burgundische Hofkultur? (zus. mit Prof. W. Arlt, Prof. A. v. Müller)

Übung: Männlichkeit als gesellschaftliches Konstrukt und historische Praxis (zus. mit C. Töngi, C. Sokoloff, O. Hochstrasser, M. Rütters), Fortsetzung

WS 1995/96

Seminar: Ritual, Revolte, Repräsentation (zus. mit Prof. A. v. Müller)

Übung: Männlichkeit als gesellschaftliches Konstrukt und historische Praxis (zus. mit C. Töngi, C. Sokoloff, O. Hochstrasser, M. Rütters), 2 Semester mit Blockexkursion

Ringvorlesung: Begegnungen mit dem Mittelalter in Basel (zus. mit Prof. W. Arlt, Prof. A. v. Müller), Fortsetzung

SS 1995

Seminar: Sozialtopographie im Spätmittelalter (zus. mit Prof. A. v. Müller)

Ringvorlesung: Begegnungen mit dem Mittelalter in Basel (zus. mit Prof. W. Arlt, Prof. A. v. Müller), 2 Semester

WS 1994/95

Proseminar: Paris im 15. Jahrhundert

SS 1994

Proseminar: Die Päpstin Johanna